

TÄTIGKEITSBERICHT 2023



Live to Give – ein Hilfsprojekt in Ghana

Waisenhaus

Das Waisenhaus ist nicht nur ein Heim für elternlose Kinder, sondern auch das Herzstück unserer Vereinstätigkeit und Mittelpunkt für viele Kinder und Familien aus der Umgebung. Es ist ein Haus, in dem sich jede und jeder willkommen fühlen darf und jene Unterstützung erhalten, die sie dringend gebrauchen. Durch die jahrelange Führung von Rhoda und ihrer Mutter Florence, ist eine kontinuierliche Weiterentwicklung und Verbesserung möglich. Notwendige Reparaturen im Haus und Anschaffungen, wie Kleidung, neue Bettüberzüge, aber auch eine Neuausstattung der Küche wurden im letzten Jahr durchgeführt und mit Spendengeldern konnte das Waisenhaus mit Essen, Strom und Wasser versorgt werden.

Im Jahr 2023 sind auch zwei Kinder im Waisenhaus aufgenommen worden, für die der Verein sofort Schulpaten vermitteln konnte.



Patenschaften

116 Kinder und Jugendliche können derzeit mit Hilfe von Spenden zur Schule gehen oder eine Berufsausbildung ausüben.

Bildung ist der Schlüssel zu einem selbstbestimmten Leben und bietet eine wichtige Zukunftsperspektive. Unser Verein „Live to Give – ein Hilfsprojekt in Ghana“ hat es sich daher zur Aufgabe gemacht, dass die Kinder aus dem Waisenhaus, aber auch Halbwaisen und Kinder aus armen Verhältnissen Zugang zu guter Bildung erhalten. Wir sind bemüht durch Berufsausbildungen die Selbstständigkeit zu fördern. Das bedeutet: Nach dem Abschluss der Senior Highschool werden die Jugendlichen nicht nur finanziell bei ihrer Ausbildung unterstützt, sondern vor allem auch bei der richtigen Wahl ihres Berufes, bei der Findung einer Ausbildungsstätte und bei der Wohnungshilfe. Das ermöglicht den Jugendlichen, dass sie ihren Interessen nachgehen und gleichzeitig eine Begleitung in ein selbstständiges, verantwortungsbewusstes Leben bekommen.

Rhoda und Patrick sind vor Ort die Ansprechpersonen für alle Patenkinder und ihre Familien. Sie stecken ihr Herzblut in diese Arbeit und sind im ständigen Austausch mit den Familien, den Kindern, den

Lehrkräften, den DirektorInnen und mit Sonja. Durch diese Kommunikation ist sichergestellt, dass den Bedürfnissen der Kinder nachgegangen wird und falls es Probleme geben sollte, diese rasch vermittelt werden, um notwendige Maßnahmen zu treffen.

Für Patrick wurde ein neues Smartphone gekauft, damit genau dieser wichtige Austausch gewährleistet werden kann.

Für einige Kinder, die Lernschwächen aufweisen, sind „Saturday classes“ eingeführt worden, in denen sie Gelerntes wiederholen und vertiefen können. In einer kleinen Lerngruppe kann gezielt auf die einzelnen Kinder eingegangen werden.

Eine bedeutende Arbeitsaufgabe stellt für die Verantwortlichen unseres Vereines vor Ort auch der Bücher- und Materialeinkauf dar. Eine große Menge an Heften, Büchern und Schreibutensilien wurde gekauft, anschließend sortiert und für jedes Kind/Jugendlichen angepasst und richtig aufgeteilt.

In jedem Schuljahr werden alle SchülerInnen mit Schuluniformen ausgestattet und bekommen Gewand und neue Schuhe geschenkt.



Medizinische Versorgung

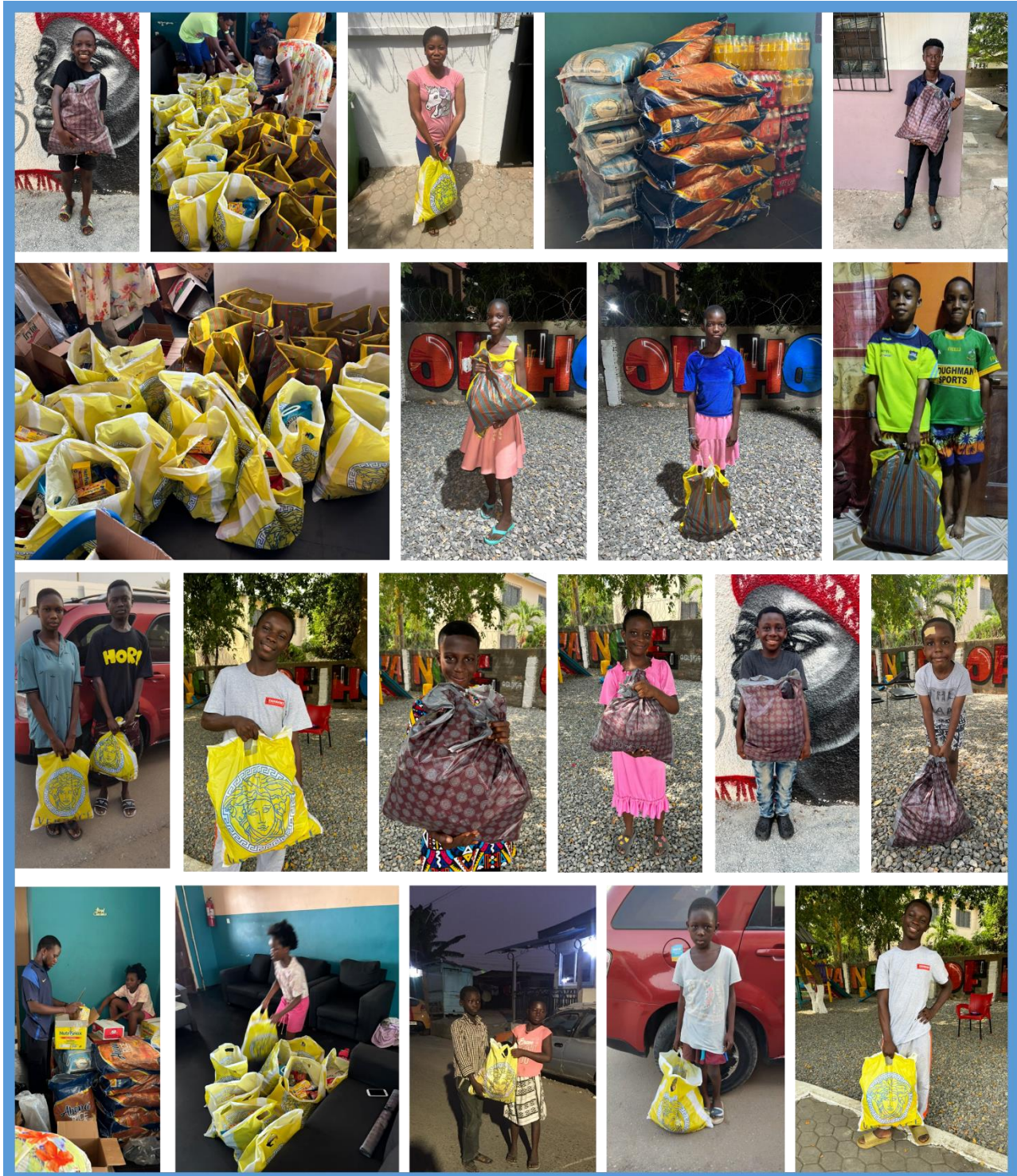
Ohne Gesundheit gibt es auch kein erfolgreiches Lernen, deshalb können wir mit Spendengeldern auch dort unterstützen, wo dringend medizinische Versorgung, ein Spitalsbesuch oder eine Operation notwendig sind.

Auch Niinis Augenoperationen, die im Jahr 2022 schon auf einem Auge Erfolg gebracht hat, wurde 2023 mit dem anderen Auge finalisiert.

Für Thomas wurde eine Brille gekauft und im Waisenhaus wurde die Hausapotheke aussortiert, aufgefüllt und erneuert.

Essenspakete – Grundversorgung für arme Familien

Jedes Schulkind hat durch die Patenschaft eine warme Mahlzeit inkludiert. Zusätzlich dazu werden regelmäßig und besonders an Festtagen Essenspakete an Familien ausgeteilt, von denen Rhoda und Patrick wissen, dass ihre Grundversorgung nicht gesichert ist, und durch diese Aktionen erhalten sie Unterstützung.





Schneiderinnen

Durch die Unterstützung der Schneiderinnen in Chorkor mit einem Shop haben wir Arbeitsplätze geschaffen. Es ist schön sie glücklich zu sehen und wie sie durch ihren Fleiß immer mehr Stammkunden gewinnen konnten, die bestätigen, dass sie ihre Arbeit gut machen.

Eine Begebenheit: Mary, die aufgrund ihres verkürzten Beines oft ausgelacht wurde und nach ihrer Ausbildung als Schneiderin keinen fixen Platz gefunden hat, bekam von uns eine eigene Nähmaschine. Somit kann sie selbst zwischen dem Nähen von zu Hause oder dem Nähen gemeinsam mit den anderen Frauen im Schneiderinnenshop wählen. Diese Optionen bieten für Mary eine enorme Erleichterung.



Open House – vor 10 Jahren war Sonja zum 1.Mal in Ghana

Im Juli 2023, gleich nach Sonjas Matura, machte sie sich zum ersten Mal auf die Reise nach Ghana.

Damit erfüllte sie sich ihren langersehten Traum, einmal in Afrika hilfsbedürftigen und armen Kindern zu helfen. Dass aus diesem 2-monatigen Aufenthalt, gleich 3 Monate werden sollten, sie nach ihrer Rückkehr gleich wieder einen Flug buchte und daraufhin mehrere Monate in Ghana blieb und schlussendlich fast jedes Jahr mehrere Wochen in Ghana verbrachte, konnte niemand vorhersehen.

Nach Anfangsschwierigkeiten stieß sie auf jenes Waisenhaus, das der später gegründete Verein „Live to Give – ein Hilfsprojekt in Ghana“ bis heute unterstützt. Rhoda, Florence und die Kinder wuchsen ihr sofort ans Herz und bald war klar: Hier will sie den Kindern helfen und das Waisenhaus unterstützen. Die vielen Schulpatenschaften und erfolgreichen Projekte der letzten Jahre wurden beim „Open House“ gefeiert.

Alle SpenderInnen, UnterstützerInnen und Freunde des Vereins wurden zu einem großen Fest als Dankeschön eingeladen. Der Verein präsentierte am 1.07.2023 sehr anschaulich welche Projekte mit Spenden umgesetzt und finanziert wurden. Rund 100 Gäste feierten mit und konnten typische afrikanische Gerichte verkosten. Als Dankeschön bekam jede Schulpatin und jeder Schulpate einen

Bilderrahmen mit einer Fotocollage von ihrem oder seinem Schulpatenkind.



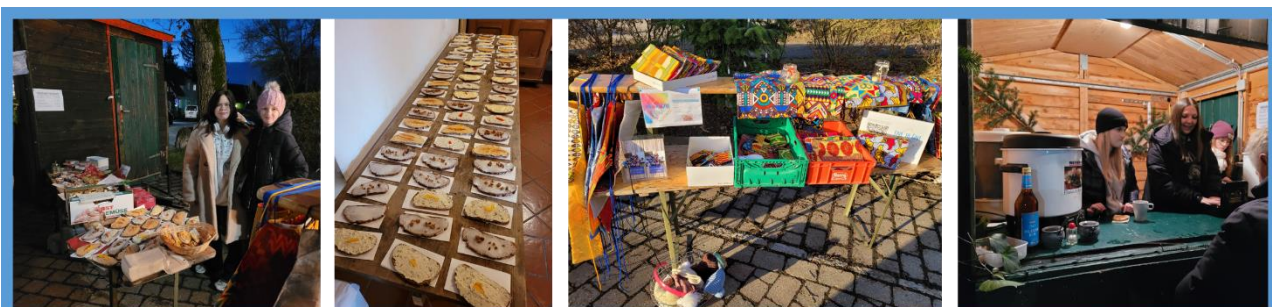
Rhoda auf Besuch in Österreich

Zu diesem Fest wurde Rhoda, die Waisenhausleiterin, nach Österreich eingeladen. Leider bekam sie das Visum zu spät und konnte deshalb erst einige Tage später anreisen. Rhoda verbrachte zwei Wochen in Österreich und viele Patinnen und Paten nutzen die Gelegenheit Rhoda in dieser Zeit kennenzulernen. Die vielen Fragen wurden von Rhoda mit Freude beantwortet und sie konnte die Neuigkeiten von den Kindern persönlich vermitteln. Diese Reise war für Rhoda ein ganz besonderes Erlebnis, da dies ihr erster Besuch in Österreich war und sie zum ersten Mal für mehrere Tage von den Kindern im Waisenhaus getrennt war. Sozusagen ihr erster Urlaub. Natürlich reiste Rhoda mit vollen Händen zurück, denn viele Sachspenden und Einkäufe mussten nach Ghana gebracht werden.



Traditioneller Punschstand beim Sulzer Advent

Am 16.12.2023 fand der Sulzer Advent statt, bei dem die Firmlinge und Sonja schon traditionell auf dem Kirchenplatz Punsch ausschenken und belegte Brote gegen Spenden anbieten. In der Kirche wurden stimmungsvolle Lieder der WW-Voces gesungen und wunderschöne Lesungen vorgetragen.



Weihnachten in Ghana

Weihnachten ist genauso wie bei uns ein riesengroßer Festtag in Ghana. Viele haben bei der jährlichen Weihnachtstradition gespendet und so konnten an alle unsere Patenkinder und Familien durch Rhoda, Patrick und ihre Helfer Essenspakete ausgeteilt werden. Zu dieser Tradition gehört auch, dass Rhoda und Patrick die Familien besuchen, ihnen die Geschenke überreichen, aber viel mehr, dass den Familien die

Sicherheit vermittelt wird, dass sie Hilfe bekommen und dass wir ihre Kinder weiterhin unterstützen. Die Kinder haben sich besonders über ihr neues Paar Schuhe gefreut.

Die leuchtenden Augen aller sind die Belohnung und Bestätigung der vielen Arbeit, die wir in den Verein „Live to Give – ein Hilfsprojekt in Ghana“ ehrenamtlich stecken.



Vielen Dank an ALLE, die unser Hilfsprojekt unterstützen und dadurch die Welt dieser Kinder und Familien in Ghana bedeutend sorgenfreier und schöner machen.

